



Vancouver, BC, 3. Dezember 2018

Trading Symbol: TSX-V: NOR

PRESSEMITTEILUNG

Nordic Gold produziert 1.234 Unzen Gold im ersten Guss

NORDIC GOLD CORP. (TSX-V: NOR) ("Nordic" oder das "Unternehmen" - <https://www.youtube.com/watch?v=EsIGETWEH5s&list=PLBpDIKjdv3yrEGyIKOVKSj-pnGEp5Zo0v>) gab heute den erfolgreichen Abschluss des ersten Goldgusses in eigenen Laiva-Mine bei Raahe in Finnland bekannt. Insgesamt wurden 1.234 Unzen Doré-Barren gegossen.

Am 11. Oktober 2018 erhielt Laiva die schriftliche Genehmigung zur Inbetriebnahme und der Erzabbau began bereits am 5. August 2018.

Das Unternehmen erwarb die Laiva Mine im Dezember 2017 für rund 25 Millionen US-Dollar in bar und Aktien. Seitdem hat das Unternehmen eine aktualisierte NI-43-101 Ressourcenberechnung und eine PEA durchgeführt sowie ein erfahrenes Managementteam für den Betrieb der Mine eingestellt. Alle erforderlichen Genehmigungen sind erteilt. Das Unternehmen hat auch alle notwendigen Instandhaltungs- und Wiederinbetriebnahmearbeiten abgeschlossen.

Michael Hepworth, President und Chief Executive Officer, sagte: "Der erste Guss ist ein entscheidender, aber wichtiger Schritt, um Laiva wieder in die kommerzielle Produktion zu bringen. Die letzten 18 Monate waren darauf ausgerichtet, vergangene Produktionsdaten zu nutzen und aus diesen Informationen zu lernen. Viele Korrekturen wurden vorgenommen und auf dem Weg zur kommerziellen Produktion werden weitere Verbesserungen durchgeführt, um eine angemessene Wirtschaftlichkeit und Effizienz zu gewährleisten. Das Team in der Mine hat hervorragende Arbeit geleistet, um in unglaublich kurzer Zeit wieder in die Produktion zu gelangen. Von der Pflege und Wartung bis zur Produktion in nur rund 11 Monaten kann jeder sehr stolz sein."

Der erste Goldguss von Nordic wurde am 30. November 2018 um 10.20 Uhr EST live übertragen. Interessierte Investoren können sich das Video unter <https://www.youtube.com/watch?v=EsIGETWEH5s&list=PLBpDIKjdv3yrEGyIKOVKSj-pnGEp5Zo0v> ansehen.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an uns:

Michael Hepworth
Präsident und Chief Executive Officer
(416) 419 5192
mhepworth@nordic.gold
www.nordic.gold

Für aktuelle Nachrichten, Branchenanalysen und Feedback folgen Sie uns auf [Facebook](#), [LinkedIn](#) und [Twitter](#).

In Europa:

Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Über das Unternehmen

Nordic Gold Corp. ist ein junges Bergbauunternehmen mit einer produktionsnahen Goldmine in Finnland. Die Goldmine Laiva ist vollständig gebaut, vollständig zugelassen und finanziert die Produktion über ein Gold-Forward-Sales-Abkommen. Der Produktionsstart ist für das ⁴. Quartal 2018 geplant.

Eine kürzlich veröffentlichte PEA wurde von John T. Boyd Company of Denver, Colorado ("Boyd") durchgeführt.

Zusammenfassung der PEA-Ergebnisse beinhalten:

Modell	IRR	NPV ₅	Rückzahlung (Yrs)
Vor Steuern	44.6%	\$91,540,000	1.7
Nach Steuern wo/Steuerverluste	36.5%	\$68,965,000	2.1
Nachsteuerpflichtige Verluste	44.4%	\$90,728,000	1.7

Weitere Highlights sind:

- Vorproduktionsinvestition \$7.115.103.
- 75.981 Unzen durchschnittliche jährliche Goldproduktion zu Barkosten von 863 \$ pro Unze und 974 \$ pro Unze.
- Gemessene Mineralressourcen von 355.000 Tonnen bei 1,132 g/t Au und Angezeigte Mineralressourcen von 3.442.000 Tonnen bei 1,248 g/t Au.

- **Abgeleitete mineralische Ressourcen von 9.030.000 Tonnen bei 1,531 g/t Au.**
- **Walzgrad von 1,45 Gramm pro Tonne mit einer Erholung von 90,4%.**
- **Life of Mine Produktion von 456.600 Unzen Gold über eine 6-jährige Lebensdauer der Mine.**

Die PEA ist vorläufiger Natur und beinhaltet abgeleitete Mineralressourcen, die geologisch zu spekulativ sind, um wirtschaftliche Überlegungen anzustellen, die es ermöglichen würden, sie als Mineralreserven zu klassifizieren. Es besteht keine Sicherheit, dass PEA-Ergebnisse erzielt werden. Mineralressourcen sind keine Mineralreserven und haben keine wirtschaftliche Tragfähigkeit bewiesen.

Wie bereits angekündigt, wurde dem Unternehmen bei der Übernahme der Goldmine Laiva durch Nordic eine Steuerrückstellung in Höhe von 131.716.248 € gewährt, die zur Verrechnung zukünftiger Steuern verwendet werden kann, falls in Finnland vor Ablauf der steuerlichen Verlustvorträge steuerpflichtiges Einkommen erzielt wird. Die steuerlichen Verlustvorträge verfallen zwischen 2020 und 2028 (siehe geprüfte Jahresabschlüsse der Gesellschaft zum 31. Januar 2018 für die detaillierte Offenlegung der Fälligkeitsstruktur). Die Aktivierung der steuerlichen Verlustvorträge hat einen wesentlichen Einfluss auf die wirtschaftliche Beurteilung des Goldminenprojekts Laiva und hängt davon ab, dass das Unternehmen ein zu versteuerndes Ergebnis nach finnischen Steuergesetzen erzielt.

Das Management von Nordic Gold hat mehrere Möglichkeiten außerhalb des Umfangs des in der PEA untersuchten Minenplans identifiziert, die den Minenplan und die Wirtschaftlichkeit des Projekts weiter verbessern könnten. Am wichtigsten sind dabei die drei zusätzlichen zu 100% eigenen Explorationsgrundstücke in der Nähe der Mine. Nordic führt derzeit magnetische Untersuchungen auf allen Liegenschaften des Unternehmens durch. Alle drei Grundstücke sind für die Exploration uneingeschränkt zugelassen.

Der Bericht identifiziert auch Ziele in der Nähe von Minen für die Exploration als potenziell 3,2 bis 5,1 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 1,25 bis 1,45 Gramm pro Tonne. Diese Schätzung basiert auf Bohrungen unter den Süd- und Nordgruben in Tiefen bis zu 250 m unter der Oberfläche und ist in der Tiefe offen. Um diese Ziele zu testen, sind weitere Infill- und Step-out-Bohrungen erforderlich. Die Notenschätzung basiert auf der Annahme, dass der gewichtete Durchschnittswert der gemessenen, angezeigten und abgeleiteten Ressourcen, die im Boyd-Bericht angegeben sind, gleich ist. Der Bericht nennt auch ein Ziel für die Osterweiterung mit einem Potenzial von 0,85 bis 3,2 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 1,25 bis 1,45 Gramm pro Tonne. Diese Schätzung basiert auf drei bis fünf mineralisierten Zonen von 200 m bis 300 m Länge, 50 m bis 75 m vertikaler Ausdehnung und 10 m Breite. Die Bohrungen haben mehrere mineralisierte Zonen bis zu 750 m von der Nordgrube entfernt identifiziert, die sich bis in Tiefen von mindestens 100 m erstrecken. Die Gradschätzung basiert auf Abschnitten von Erkundungsbohrungen und dem gewichteten Durchschnittsgehalt der gemessenen, angezeigten und abgeleiteten Ressourcen, die im Boyd-Bericht angegeben sind. Die Explorationsziele sind konzeptioneller Natur, da es

unzureichende Explorationsarbeiten zur Definition einer Mineralressource gegeben hat, und es ist ungewiss, ob weitere Explorationen dazu führen werden, dass das Ziel als Mineralressource beschrieben wird. Die Ökonomie der PEA beinhaltet diese Explorationsmöglichkeiten nicht.

Mineralische Ressourcen:

Mineralressourcen wurden von JT Boyd vorbereitet (Nordic Press Release 21. August 2017).

Klassifizierung	Au g/t	Tonnen	Enthaltenes Au (troy ozs)
Gemessen	1.132	355,000	13,000
Angezeigt	1.248	3,442,000	138,000
Gemessen + Angezeigt	1.237	3,797,000	151,000
Abgeleitet	1.531	9,030,000	445,000

1. Der Stichtag der Schätzung ist der 9. August 2017.
2. Die hier vorgestellten mineralischen Ressourcen wurden mit einem Blockmodell mit einer Blockgröße von 9 m x 9 m x 9 m x 9 m x 9 m subblockiert und mit Hilfe von ID3-Methoden zur Höhenschätzung auf mindestens 3 m x 3 m x 3 m geschätzt. Alle mineralischen Ressourcen werden unter Verwendung einer Goldgrenze von 0,40 g/t Au im Tagebau gemeldet.
3. Mineralressourcen, die keine Mineralreserven sind, haben keine wirtschaftliche Tragfähigkeit nachgewiesen. Die Schätzung der mineralischen Ressourcen kann wesentlich durch Umwelt-, Genehmigungs-, Rechts-, Titel-, gesellschaftspolitische, Marketing- oder andere relevante Aspekte beeinflusst werden.
4. Die abgeleitete Mineralressource in dieser Schätzung hat ein geringeres Vertrauen als die für eine angezeigte Mineralressource und darf nicht in eine Mineralreserve umgewandelt werden. Es ist vernünftigerweise zu erwarten,

dass die Mehrheit der abgeleiteten Mineralressourcen zu einer angezeigten Mineralressource mit fortgesetzter Exploration ausgebaut werden könnte.

5. Außer einem wirtschaftlichen Grubenmantel wurde kein Versuch unternommen, eine Bergbauverdünnung oder einen Bergbau-Rückgewinnungsfaktor anzuwenden.
6. Die Mineralressourcen wurden unter Verwendung des Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum ("CIM"), der CIM-Standards für Mineralressourcen und -reserven, der Definition und der Leitlinien geschätzt, die vom Ständigen Ausschuss für Reservedefinitionen des CIM erstellt und vom CIM-Rat angenommen wurden.
7. Zahlen können aufgrund von Rundungen nicht addiert werden.

Offenlegung: Unternehmen verlassen sich in der Regel auf umfassende Machbarkeitsberichte auf Mineralreservenschätzungen, um die mit einer Produktionsentscheidung verbundenen Risiken und Unsicherheiten zu reduzieren. Das Unternehmen hat weder eine Machbarkeitsstudie über die Mineralreserven in der *Goldmine Laiva* abgeschlossen, noch hat das Unternehmen eine Schätzung der Mineralreserven vorgenommen, so dass die finanzielle und technische Rentabilität ein höheres Risiko darstellt, als wenn diese Arbeiten abgeschlossen wären. Basierend auf historischen ingenieurwissenschaftlichen und geologischen Berichten, historischen Produktionsdaten und aktuellen Ingenieurleistungen, die von Nordic Gold abgeschlossen oder in Bearbeitung sind, beabsichtigt das Unternehmen, die Entwicklung dieses Vermögenswertes voranzutreiben. Das Unternehmen warnt ferner davor, dass es keine Produktionsentscheidung auf eine Machbarkeitsstudie über Mineralreserven stützt, die die wirtschaftliche und technische Lebensfähigkeit nachweist, und daher besteht ein viel größeres Risiko eines Scheiterns, das mit seiner Produktionsentscheidung verbunden ist. Darüber hinaus werden die Leser darauf hingewiesen, dass abgeleitete Mineralressourcen geologisch als zu spekulativ angesehen werden, um wirtschaftliche Überlegungen anzustellen, die es ermöglichen würden, sie als Mineralreserven zu kategorisieren.

Nordic Gold verfügt derzeit über ein sehr zukunftssträchtiges Objekt in Britisch-Kolumbien. Das Star Property wird derzeit im Rahmen eines Joint Venture-Vertrags zwischen Nordic (49%) und Prosper Gold betrieben. (TSX-V: PGX) (51%).

Qualifizierte Person

Die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Paul Sarjeant, P.Geo., einer qualifizierten Person gemäß National Instrument 43-101 und einem Direktor des Unternehmens geprüft und genehmigt.

Über Pandion Mine Finance, LP

Pandion Mine Finance, LP ist die Komplementärin der PFL Raahe Holdings LP und ist eine auf den Bergbau ausgerichtete Investmentgesellschaft, die von der MKS PAMP Group und Ospraie Management, LLC unterstützt wird und flexible Finanzierungslösungen für sich entwickelnde Minengesellschaften anbietet.

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist) übernehmen Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Mitteilung.

Hinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Benutzer von zukunftsgerichteten Aussagen werden darauf hingewiesen, dass die tatsächlichen Ergebnisse von den hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen abweichen können. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten, sind aber nicht beschränkt auf: Erwartungen, Meinungen, Prognosen, Prognosen, Prognosen und andere ähnliche Aussagen über erwartete zukünftige Ereignisse, Bedingungen oder Ergebnisse, die keine historischen Fakten sind. In bestimmten Fällen können zukunftsgerichtete Aussagen durch die Verwendung von Wörtern wie "Pläne", "erwarten" oder "nicht erwarten", "wird erwartet", "Budget", "geplant", "Schätzungen", "Prognosen", "beabsichtigen", "antizipieren" oder "nicht antizipieren" oder "glauben" oder durch Variationen solcher Wörter und Phrasen oder Aussagen identifiziert werden, die bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse "können", "könnten", "würden", "könnten" oder "werden", "werden", "eintreten" oder "erreicht". Obwohl das Unternehmen diese zukunftsgerichteten Aussagen auf seinen Erwartungen über zukünftige Ereignisse zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Aussagen basiert, stellen die Aussagen keine Garantie für die zukünftige Entwicklung des Unternehmens dar. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen geäußerten Erwartungen angemessen sind, kann es keine Garantie dafür geben, dass sich diese Erwartungen als richtig erweisen.

Die zukunftsgerichteten Aussagen des Unternehmens werden durch diese Warnhinweise ausdrücklich in ihrer Gesamtheit eingeschränkt und beziehen sich auf das Datum dieser neuen Pressemitteilung. Sofern durch die geltenden Wertpapiergesetze nicht anders vorgeschrieben, beabsichtigt und verpflichtet sich das Unternehmen nicht, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu überprüfen, um nachfolgende Informationen, Ereignisse, Ergebnisse oder Umstände oder anderweitig wiederzugeben.